

**Ausgeschlossen 1934: Bruno Taut
und sein langer Weg zurück nach Berlin**

Dienstag, 24. September 2024, 17 bis 21 Uhr

Ort: Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin-Mitte

PROGRAMM

17.00 Uhr

Vizepräsident der Akademie der Künste, Anh-Linh Ngo

Begrüßung

Winfried Brenne / Dr. Thomas Flierl, Mitglieder der Sektion Baukunst

Einführung

17.20 Uhr

Prof. Dr. Simone Hain

Berlin und Bruno Taut: Das gemeinwirtschaftliche Welterbe

17.40 Uhr

Weltreise ins Exil 1933 – 1938 | Ausgeschlossen 1934

Kurzvorträge, Moderation Carolin Schönemann

Dr. Thomas Flierl: Bruno Tauts Reisen nach Moskau seit 1919 und seine Flucht aus Berlin nach Japan 1933

Werner Heegewaldt: Ausschluss aus der Akademie im Januar 1934

Dr. Dieter Nägelke: Entzug der Berliner Professur im Januar 1934

Prof. Dr. Manfred Speidel: Die Zeit in Japan 1934

Dr. Thomas Flierl: Von Japan über Moskau in die Türkei

Prof. Dr. Manfred Speidel: Bruno Taut in Atatürks Türkei 1937/38

Dr. Thomas Flierl: Taut unter NS-Beobachtung

Pause

19.00

Kurzvorträge, Moderation Dr. Thomas Flierl

Prof. Dr. Simone Hain und Prof. Dr. Franziska Bollerey

Die Taut-Rezeption in Ost und in West

Dr. Amrei Buchholz

Das Bruno-Taut-Archiv in der Akademie der Künste.

Winfried Brenne

**Wiederentdeckung und denkmalgerechte Instandsetzung der Wohnsiedlungen
der Moderne in Berlin**

Abschlusspodium mit Dr. Amrei Buchholz, Prof. Dr. Franziska Bollerey, Winfried Brenne und Prof. Dr. Simone Hain, Moderation: Dr. Thomas Flierl

Bruno Taut in Berlin: Unerledigtes und Unabgeholtenes

Werner Heegewaldt, Direktor des Archivs

Abschluss

Ca. 21.00 Uhr Ausklang im Clubraum

Akademie der Künste

in Zusammenarbeit mit dem Bruno Taut Forum und dem Architekturmuseum der TU Berlin

Mit einer Vitrinpräsentation aus dem Baukunstarchiv der Akademie der Künste